

Haushaltsplan
für den Geschäftsbereich
des Finanzministeriums
für das Haushaltsjahr
2007

Hierzu:

Beilage 1: Verpflichtungsermächtigungen

Beilage 2: Wirtschaftsplan des Sondervermögens Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen

VERZEICHNIS

der Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Finanzministeriums des Landes NRW

A. Behörden

I. Landesoberbehörden:

1. Rechenzentrum der Finanzverwaltung - Kapitel 12 100 -
2. Landesamt für Besoldung und Versorgung - Kapitel 12 200 -
3. Landesamt für Personaleinsatzmanagement - Kapitel 12 300 -

II. Landesmittelbehörden:

- 2 Oberfinanzdirektionen (Rheinland, Münster) - Kapitel 12 050 -

III. Untere Landesbehörden:

- 137 Finanzämter - Kapitel 12 050 -

B. Einrichtungen

- 3 Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung - Kapitel 12 090 -

C. Sondervermögen

- Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) - Kapitel 12 700 -

VORWORT

Zum Geschäftsbereich des Finanzministeriums gehören folgende Aufgaben:

1. Allgemeine Finanzfragen, Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Landes,
2. Finanzausgleich mit Bund und Ländern,
3. Kommunalfinanzen einschließlich kommunaler Finanzausgleich zusammen mit dem Innenministerium,
4. Sparkassen, Sparkassen- und Giroverbände zusammen mit dem Innenministerium; Bausparkassen, Landesbank (ohne Staatsaufsicht), Wertpapierangelegenheiten, Versicherungswesen,
5. Besoldungs-, Versorgungs- und Tarifrecht des öffentlichen Dienstes, Dienstaufsicht über das Landesamt für Besoldung und Versorgung,
6. Landessteuerverwaltung,
7. Steuerberatende Berufe
8. Vermögens-, Liegenschaftsvermögens- und Schuldenverwaltung, soweit sie nicht anderen Ministerien zugewiesen sind,
9. Lastenausgleich.

Das Finanzministerium bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium unmittelbar bearbeitet werden, der vorseitig genannten Behörden und Einrichtungen.

Der Haushalt des Finanzministeriums - Einzelplan 12 - enthält folgende Kapitel:

Kapitel 12 010 - Ministerium -

Kapitel 12 020 - Allgemeine Bewilligungen -

Kapitel 12 050 - Oberfinanzdirektionen und Finanzämter -

Kapitel 12 090 - Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung -

Kapitel 12 100 - Rechenzentrum der Finanzverwaltung -

Kapitel 12 200 - Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf -

Kapitel 12 300 - Landesamt für Personaleinsatzmanagement -

Kapitel 12 310 - Landesamt für Personaleinsatzmanagement - PEM - Kräfte -

Kapitel 12 620 - Lastenausgleichsverwaltung -

Kapitel 12 700 - Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen

Kapitel 12 900 - Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen -

Der Einzelplan 12 schließt für die Haushaltsjahre ab

	2007	2006
bei den Einnahmen mit	778.934.900	807.420.000
bei den Ausgaben mit	1.770.009.700	1.759.929.300

Kapitel 12 010 - Ministerium -

In diesem Kapitel sind die Personal- und Sachausgaben und die Mittel für die Informationstechnik des Ministeriums sowie der Landeshauptkasse Düsseldorf veranschlagt.

Kapitel 12 020 - Allgemeine Bewilligungen -

Hier sind insbesondere die Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit des Finanzministeriums sowie für Beihilfen, Unterstützungen und Fürsorgeleistungen für das Finanzministerium und die Behörden und Einrichtungen im Bereich der Landesfinanzverwaltung - mit Ausnahme der Kapitel 12 310 und 12 700 - ausgebracht. Ferner enthält das Kapitel die Mittel und (Plan-)Stellen für die Durchführung der überressortlichen Maßnahmen "Koordination und Implementierung von Produkthaushalten sowie Kosten- und Leistungsrechnung", "Arbeitgeberverband" und "Projektbüro zur Haushaltskonsolidierung".

Kapitel 12 050 - Oberfinanzdirektionen und Finanzämter -

Bundesrechtlich (Artikel 108 Absatz 2 Grundgesetz in Verbindung mit § 2 Absatz 1 Finanzverwaltungsgesetz) ist ein dreistufiger Aufbau der Steuerverwaltung vorgesehen. Als oberste Behörde übt das Finanzministerium durch seine Abteilung II die Dienstaufsicht und durch seine Abteilung V die Fachaufsicht über die Oberfinanzdirektionen als Mittelbehörden aus, denen die Finanzämter als örtliche Behörden unterstehen. Die Finanzämter sind für die Verwaltung der Steuern zuständig, soweit diese nicht dem Bund vorbehalten ist. Die dem Land zustehenden Steuereinnahmen werden im Kapitel 20 010 nachgewiesen.

Im Kapitel 12 050 sind im wesentlichen die Personal- und Sachausgaben veranschlagt für

- die Oberfinanzdirektion Rheinland und 75 ihr nachgeordnete Finanzämter (9 Finanzämter für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, 6 Finanzämter für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung sowie 60 Festsetzungsfinanzämter) ,
- die Oberfinanzdirektion Münster und 62 ihr nachgeordnete Finanzämter (6 Finanzämter für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, 4 Finanzämter für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung sowie 52 Festsetzungsfinanzämter).

Die Mittel für die arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung in der Steuerverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen sind zentral im Kapitel 12 100 veranschlagt.

Kapitel 12 090 - Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung -

Zur einheitlichen Durchführung der Ausbildung der Beamtenanwärter/Beamtenanwärterinnen des gehobenen und mittleren Dienstes und zur fachlichen Fortbildung der Beamten/Beamtinnen und Angestellten der Landesfinanzverwaltung unterhält das Land folgende Schulungseinrichtungen:

Fachhochschule für Finanzen Nordrhein-Westfalen in Nordkirchen (Westfalen),
Landesfinanzschule Nordrhein-Westfalen in Haan/Rheinland,
Fortbildungsakademie der Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen in Bonn-Bad Godesberg.

Es handelt sich um Einrichtungen im Sinne von § 14 LOG. Mit den Einrichtungen sind Internate in Eigenbewirtschaftung verbunden.

Kapitel 12 100 - Rechenzentrum der Finanzverwaltung -

Das Rechenzentrum der Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen ist eine Landesoberbehörde im Sinne des § 6 Abs. 2 LOG mit Sitz in Düsseldorf. Die wesentlichen Aufgaben des RZF sind:

1. Maschinelle Verfahren bei der Steuerfestsetzung,
2. die Bearbeitung von Aufgaben für den Landeshaushalt - HKR-Verfahren - mit Einbeziehung von Systemen zur Kosten- und Leistungsrechnung,
3. die Wahrnehmung von Aufgaben für die Stellenverwaltung und Personalverwaltung,
4. Entwicklung, Beschaffung und Betreuung von IT-Verfahren,
5. Mitwirkung an der bundeseinheitlichen Entwicklung von IT-Verfahren.

Kapitel 12 200 - Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf -

Das Landesamt für Besoldung und Versorgung ist eine Landesoberbehörde im Sinne des § 6 Abs. 1 LOG; es bearbeitet alle Besoldungs-, Versorgungs-, Vergütungs- und Entlohnungsfälle der Landesbehörden und sonstiger Einrichtungen des Landes, die für eine Zentralisierung geeignet sind. Die Dienstaufsicht über das Landesamt führt das Finanzministerium, die Fachaufsicht führen in Grundsatzfragen des Besoldungs-, Versorgungs- und Tarifrechts das Finanzministerium, im übrigen die fachlich beteiligten Ministerien. Bei der Durchführung seiner Aufgaben bedient sich das Landesamt für die maschinelle Aufbereitung der Bezüge, Vergütungen und Löhne des Rechenzentrums beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik.

Kapitel 12 300 - Landesamt für das Personaleinsatzmanagement -

Das Landesamt für Personaleinsatzmanagement ist eine Landesoberbehörde im Sinne des § 6 Abs. 1 LOG; es vollzieht die in dem Gesetz zur Einrichtung eines Personaleinsatzmanagements geregelten Aufgaben. Veranschlagt sind die Ausgaben, Einnahmen und (Plan-)Stellen der Landesoberbehörde (ohne PEM-Kräfte). Die Dienst- und Fachaufsicht über die Landesoberbehörde obliegt dem Finanzministerium.

Kapitel 12 310 - Landesamt für das Personaleinsatzmanagement - PEM - Kräfte -

Das Kapitel enthält die (Plan-)Stellen der PEM-Kräfte sowie die Einnahmen und Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Betreuung und Vermittlung der PEM-Kräfte stehen. Veranschlagt sind unter anderem Fluktuationsanreize, Veränderungsprämien und Mittel für Mobilitäts- und Qualifizierungsmaßnahmen.

Kapitel 12 620 - Lastenausgleichsverwaltung -

Das Kapitel enthält die Ausgaben für die aufgrund des Gesetzes zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände übernommene anteilige Erstattung der Verwaltungskosten. Veranschlagt sind weiter die anteiligen Einnahmen an den Rückflüssen von nach dem Flüchtlingshilfegesetz gewährten Darlehen, an deren Finanzierung das Land mit 20 v.H. beteiligt war, sowie die anteiligen Verwaltungskosten für diese Darlehen.

Die Personal- und Sachausgaben für das Landesausgleichsamt sind bei Kapitel 12 010 (Finanzministerium) veranschlagt.

Kapitel 12 700 - Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW)/ Liegenschaftsvermögen

Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW ist ein teilrechtsfähiges Sondervermögen, mit dem das Liegenschaftsvermögen vom übrigen Landesvermögen abgesondert wurde (Bau- und Liegenschaftsbetriebsgesetz - BLBG vom 12. Dezember 2000 GV NRW. S. 754).

Er ist für den Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken, für Neubauten, für die Werterhaltung des Liegenschaftsvermögens und für die Wertschöpfung durch Bewirtschaftung, Entwicklung und Vermarktung der Grundstücke zuständig und verantwortlich. Insoweit übernimmt er auch die Vermieterfunktion gegenüber nutzenden Verwaltungen sowie gegenüber Dritten.

Der BLB verfügt über einen zweistufigen Aufbau mit einer Zentrale in Düsseldorf und örtlichen Betriebsstellen.

Kapitel 12 900 - Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen -

Die Gesamtzahl der Versorgungsempfänger im Einzelplan 12 beträgt:

Ist-Stand am Anfang des Haushaltsjahres 2006	9.422
voraussichtlich in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 eintretende Bestandsveränderung	+57 -----
voraussichtlicher Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2007	9.479

Im einzelnen ist die Zahl der Versorgungsempfänger in den Erläuterungen zum Kapitel 12 900, gegliedert nach Ruhegehaltsempfängern und Empfängern von Witwen- und Waisengeldern, angegeben.

Personalsoll des Einzelplans 12

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2007	Insgesamt 2006	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	1.483 +3	13.595 +2	6.755 -1	228 —	22.061	22.057	+4
Beamtete Hilfskräfte	65 —	141 —	27 —	— —	233	233	—
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	155 -1	1.979 -19	5.670 -51	80 —	7.884	7.955	-71
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	12 +10	9 +3	1 —	— —	22	9	+13
Beamtete Hilfskräfte	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	— —	1 —	6 —	8 —	15	15	—
Insgesamt	1.715 +12	15.725 -14	12.459 -52	316 —	30.215	30.269	-54
Nachrichtlich:							
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	— —	2.000 —	22 —	— —	2.022	2.022	—
Auszubildende	— —	— —	— —	192 +1	192	191	+1
Leerstellen	50 —	1.063 —	2.090 —	30 —	3.233	3.233	—

Das Stellensoll 2006 berücksichtigt die folgenden Umsetzungen gemäß § 50 Abs. 1 LHO:

- 1 Planstelle Bes.Gr. A 16 von Kapitel 08 010 Titel 422 01 nach Kapitel 12 010 Titel 422 01,
- 1 Planstelle Bes.Gr. A 14 von Kapitel 10 010 Titel 422 01 nach Kapitel 12 010 Titel 422 01,
- 1 Planstelle Bes.Gr. A 12 von Kapitel 10 010 Titel 422 01 nach Kapitel 12 010 Titel 422 01,
- 1 Planstelle Bes.Gr. A 11 von Kapitel 10 010 Titel 422 01 nach Kapitel 12 010 Titel 422 01.

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 12

- Einnahmen -

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
12 010	Ministerium	-	129,0	-	129,0
12 020	Allgemeine Bewilligungen	-	1.091,0	-	1.091,0
12 050	Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	-	183.448,0	981,0	184.429,0
12 090	Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	-	878,6	15,0	893,6
12 100	Rechenzentrum der Finanzverwaltung	-	154,2	137,0	291,2
12 200	Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf	-	88,3	3.055,0	3.143,3
12 300	Landesamt für Personaleinsatzmanagement	-	-	-	-
12 310	Landesamt für Personaleinsatzmanagement - PEM-Kräfte	-	-	-	-
12 620	Lastenausgleichsverwaltung	-	-	1,8	1,8
12 700	Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein- Westfalen (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	-	-	577.281,7	577.281,7
12 900	Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen	-	65,0	11.609,3	11.674,3
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2007		-	185.854,1	593.080,8	778.934,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2006		-	186.900,9	620.519,1	807.420,0
gegenüber 2006 mehr(+) oder weniger(-)		-	-1.046,8	-27.438,3	-28.485,1

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke	Ausgaben für Investi- tionen	Besondere Finan- zierungs- ausgaben	Summe Ausgaben
		(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)
12 010	Ministerium	22.280,4	6.630,5	-	0,1	521,7	66,0	29.498,7
12 020	Allgemeine Bewilligungen	48.963,8	-6.133,0	-	3.025,3	6.505,8	-	52.361,9
12 050	Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	994.549,3	163.881,9	-	5,0	2.250,0	2.506,0	1.163.192,2
12 090	Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	11.666,6	7.375,6	-	-	7.120,0	21,0	26.183,2
12 100	Rechenzentrum der Finanzverwaltung	27.210,3	44.173,0	-	7,0	35.412,0	128,0	106.930,3
12 200	Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf	32.465,9	18.000,7	-	-	7.472,6	125,0	58.064,2
12 300	Landesamt für Personaleinsatzmanagement	230,0	1.900,0	-	-	1.000,0	-	3.130,0
12 310	Landesamt für Personaleinsatzmanagement - PEM-Kräfte	6.000,0	1.050,0	-	-	-	-	7.050,0
12 620	Lastenausgleichsverwaltung	-	-	-	6.300,5	-	-	6.300,5
12 700	Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein- Westfalen (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	-	2.272,0	-	-	-	-	2.272,0
12 900	Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen	309.426,7	-	-	600,0	-	-	310.026,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2007		1.452.793,0	239.150,7	-	9.937,9	60.282,1	2.846,0	1.765.009,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2006		1.456.037,3	228.350,4	-	8.014,3	64.681,3	2.846,0	1.759.929,3
gegenüber 2006 mehr(+) oder weniger(-)		-3.244,3	+10.800,3	-	+1.923,6	-4.399,2	-	+5.080,4

Durch Umsetzung von Mitteln verändert sich das im Haushaltsjahr 2006 dargestellte Ausgabensoll 2006 wie folgt:

Das Ausgabensoll für Personalausgaben beträgt 2006	1 455 879 100	EUR
Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO aus Epl. 08	54 200	EUR
Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO aus Epl. 10	104 000	EUR
Mithin Ausgabensoll für Personalausgaben 2006	1 456 037 300	EUR
Das Ausgabensoll für Sächliche Verwaltungsausgaben beträgt 2006	228 272 400	EUR
Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO aus Epl. 08	3 000	EUR
Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO aus Epl. 10	51 800	EUR
Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO aus Epl. 11	4 000	EUR
Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO aus Epl. 03	19 200	EUR
Mithin Ausgabensoll für Sächliche Verwaltungsausgaben 2006	228 350 400	EUR